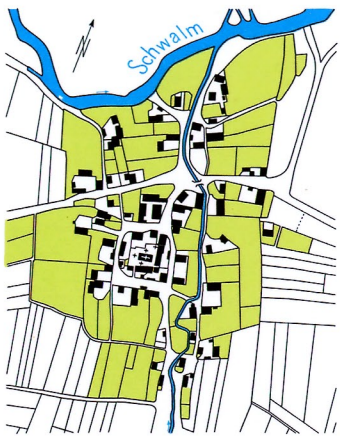
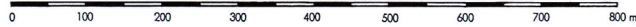


Formen ländlicher Siedlungen



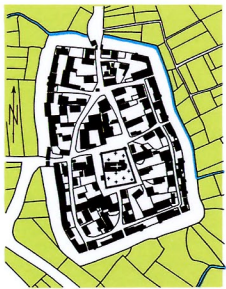
Singlis (Kr. Fritzlar-Homberg)
Geschlossenes Dorf mit regellosem Grundriß im Anerbenrechtsgebiet (1773)



Wallau (Kr. Biedenkopf)
Geschlossenes Dorf mit regellosem Grundriß im Realerbteilungsgebiet (1832)



Rendel (Kr. Friedberg)
Geschlossenes (befestigtes) Dorf mit regelmäßigem Grundriß im Realerbteilungsgebiet (1857)



Roßdorf (Kr. Marburg)
Geschlossenes (befestigtes) Dorf mit regelmäßigem Grundriß im Anerbenrechtsgebiet (1808)



Wellingerode (Kr. Eschwege)
Regelmäßiges Straßendorf (1752)



Schwalefeld (Kr. Waldeck)
Unregelmäßiges Straßendorf (1859)



Leckringhausen (Kr. Wolfhagen)
Zweizeiliger Straßenweiler (Hugenottendorf) mit großgliedriger Gewinnflur (1784)



Wolferode (Kr. Eschwege)
Angerdorf (1758)



Frohnhausen (Kr. Dillenburg)
Geschlossenes Dorf mit regellosem Grundriß vor dem Brand von 1778 und anschließender Neuplanung als regelmäßiges Mehrstraßendorf